

und ermöglichen damit gesellschaftliches Engagement. Die Integration von Neubürgern – und dies schließt auch die in unserer Gemeinde angekommenen Flüchtlinge mit ein – gelingt schneller und besser.



Trotz knapper Kassen haben wir keine Fördermittel gestrichen. Dies gilt auch für den Medientreff, unsere Bücherei, der wertvolle Bildungs-, Kultur- und Integrationsarbeit leistet.



Unsere ehrenamtlichen freiwilligen Feuerwehren sollen durch ein zentrales Feuerwehrgüterhaus am Bauhof gezielt und nachhaltig unterstützt werden. Die notwendigen Grundstücke wurden von der Gemeinde erworben, die Finanzplanung für die nächsten Jahre ist entsprechend aufgestellt. Als nächster Schritt ist die Zuwegung durch den Bau einer Abbiegerspur vorgesehen.



Auch die Anerkennung als „Fair Trade“ – Gemeinde ist nur dem Engagement vieler Einzelner zu verdanken. Sie stellt einen wichtigen Meilenstein in der Entwicklung unserer Gemeinde dar und zeigt einmal mehr den

Zusammenhalt und das Miteinander unserer Bürgerinnen und Bürger.

Kluge und vorausschauende Finanzpolitik sowie klare Ausgabenprioritäten ermöglichen strukturpolitische Maßnahmen

Das beweisen wir seit Jahren. So haben wir für das Jahr 2019 wiederum einen ausgeglichenen Haushalt verabschiedet – und das zum vierten Mal in Folge. Gleichzeitig halten wir immer noch eine Rücklage in Höhe von EUR 6,2 Millionen vor – und dies trotz eines schwierigen Umfelds und trotz erheblicher Zusatzbelastungen durch das Land Hessen. Wir stehen also zu unseren politischen Versprechen, bleiben aber gleichzeitig innerhalb des uns gegebenen Spielraums.

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

SPD Ortsverein Rodenbach
c/o Jan Lukas
Riedstr. 32a, 63517 Rodenbach
Telefon 06184 9398233

Oder auf unserer Internetseite
www.spd-rodenbach.de

Hier finden Sie auch unsere Karte „Mitmachen heißt Mitgestalten“, mit der Sie uns auch weiterhin Anregungen und Ideen geben oder auch Kritik üben können.

SPD

Mitmachen heisst Mitgestalten

- Ideen, Hinweise, Kritik:.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
- Ich wünsche eine persönliche Ansprache durch ein Mitglied der SPD Fraktion. ja ☐ nein ☐

Oder Sie besuchen uns auf



Rodenbach
SPD

SPD Rodenbach

Garant für ein attraktives Rodenbach

Eine Zwischenbilanz

Vor 3 Jahren (2016) haben uns die Bürger und Bürgerinnen Rodenbachs wiederum die absolute Mehrheit im Gemeindeparslament anvertraut. Dies hat uns nicht nur stolz gemacht, sondern uns auch in unserem Willen bestärkt, die in unserem Wahlprogramm niedergelegten Ziele konsequent umzusetzen. Heute wollen wir mit konkreten Beispielen sagen, was wir getan haben. Was hatten wir uns vorgenommen und wie haben wir das umgesetzt?

Erhöhung der Attraktivität für Neubürger durch Infrastruktur, Versorgung, Umwelt und durch Ausgleich der ökonomischen und ökologischen Interessen

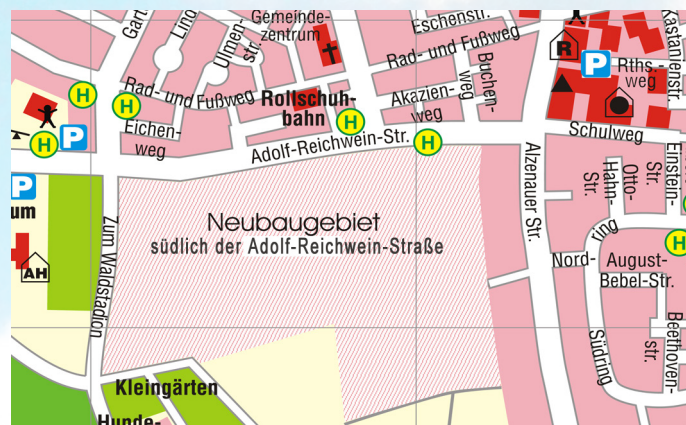
Infrastruktur, Versorgung und Umwelt sind zentrale Ansatzpunkte für uns. Insofern setzen wir uns im Rahmen des viergleisigen Bahnausbaus mit größtem Nachdruck für die Schaffung eines modernen, barrierefreien und innerörtlichen Bahnhofs ein. Dabei wollen wir die aufgrund der überregionalen Bedeutung gegebene historische Chance für eine Fußgängerunterführung und eine adäquate Vorplatzgestaltung nutzen.



Eine verbesserte innerörtliche Nahverkehrsanbindung wurde realisiert. Das Nahversorgungszentrum an der Gelnhäuser Straße wird bereits regelmäßig durch Busse angefahren. Derzeit bemühen wir uns um die Einführung eines innerörtlichen Tarifs und eine deutliche Fahrpreissenkung von derzeit EUR 2,10 auf dann EUR 1,00.

Rodenbach ist eine kleine Gemeinde und insofern sind auch die Flächen für Neubaugebiete beschränkt. Auch unter Umweltaspekten gilt daher für uns unverändert: „Innen vor Außen“, also Priorität für die Schließung von Baulücken sowie für Erweiterungs- und Umbauten. Gleichwohl haben und werden wir beschränkt auch neue Wohngebiete ausweisen und damit neuen (möglichst bezahlbaren) Wohnraum für insbesondere junge Familien schaffen. Das Baugebiet an der Erfurter Straße ist mittlerweile abgeschlossen, die Häuser auf dem ehemaligen Gelände der Gärtnerei Strutt sind ebenfalls nahe-

zu fertiggestellt. Im Gebiet an der Adolf-Reichwein-Straße wird in den nächsten Jahren schrittweise neues Bauland zur Verfügung gestellt. Hinzu kommen sollen dort - und hierfür macht sich unser Bürgermeister Klaus Schejna besonders stark - weitere Kinderbetreuungs- und Einkaufsmöglichkeiten sowie last but not least ein Ärztehaus.



An der Alzenauer Straße wird noch in diesem Jahr mit dem Bau weiterer gemeindeeigener Wohnungen begonnen.

Bei der anstehenden Fortschreibung des Flächennutzungsplans werden wir Arrondierungen für zusätzliche Wohnbebauung sowie für Gewerbeflächen prüfen. Dabei soll und wird Rodenbach „natürlich Rodenbach“ bleiben.

Bereits heute ist unsere Gemeinde flächendeckend mit schnellem Internet versorgt. Daneben steht in allen öffentlichen Gebäuden ein freies W-LAN zur Verfügung. Darüber hinaus wurde jetzt mit der Firma M-Net ein Pilotprojekt vereinbart, dass die Internetgeschwindigkeit nochmals auf dann 100 Mbit/sec verdoppelt. Übrigens: Das neue Baugebiet an der Adolf-Reichwein-Straße wird selbstverständlich Glasfaseranbindung für alle Haushalte bieten.

Unsere Umwelt war auch der Treiber für unsere Initiative zur Umrüstung der Rodenbacher Straßenbeleuchtung. Mit den neuen LED-Leuchten sind wir nicht nur energieeffizienter



geworden, sondern wir verursachen auch weniger Lichtverschmutzung.

Solidarische und sozial vorsorgende Familien-, Jugend-, Bildungs- und Seniorenpolitik mit Angeboten für alle Bürger Rodenbachs

Die Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf hat seit langem höchste Priorität für uns Sozialdemokraten. So haben wir die Kindertagesstätte „Tausendfüßler“ an der Adolf-Reichwein-Straße kind- und bedarfsgerecht ausgebaut. Damit wurde Platz für zwei weitere Gruppen geschaffen.



Zusammen mit der zusätzlich angebotenen U3-Betreuung durch engagierte Tagespflegepersonen steht den Kindern und Eltern heute in der Gemeinde ein breites Angebot der Kinderbetreuung zur Verfügung, was die Attraktivität unserer Gemeinde für junge Familien sicher weiter erhöht. Die seitens der Landesregierung beschlossene Gebührenfreiheit tut ein übrigens, lässt allerdings die Kommunen und damit auch uns hinsichtlich der Finanzierung ziemlich allein.

Die Voraussetzungen zur Errichtung eines Familien-, Bildungs- und Betreuungszentrums hat die Gemeinde zwischenzeitlich durch den Erwerb des Geländes neben dem Rathaus von der Evangelischen Kirche geschaffen. Als nächstes steht jetzt ein Architektenwettbewerb an.

Breitere Bürgerbeteiligung bei öffentlichen Anliegen sowie im Vereinsleben, Erleichterung bei der Integration neuer Mitbürger

Unsere Rodenbacher Vereine liegen uns sehr am Herzen und werden weiterhin gefördert. Sie zeigen die Vielfalt der sportlichen, kulturellen und gemeinnützigen Interessen

Rodenbach

SPD

Rodenbach

SPD